

Dienstag, 27. April 1965

Neuzugänge im Suermondt-Museum
(u. a. Abteilung moderner Glasmalerei)
Kustos Dr. Ernst Günther Grimme, Aachen

Mittwoch, 4. August 1965

Karl der Große, Werk und Wirkung
Kustos Dr. Ernst Günther Grimme, Aachen

Dienstag, 28. September 1965

Die Demoiselles d'Avignon von Pablo Picasso
Prof. Dr. Günter Bandmann, Tübingen

Dienstag, 12. Oktober 1965

Führungen durch das Suermondt-Museum I
Die Kunst des 20. Jahrhunderts
Kustos Dr. Ernst Günther Grimme, Aachen

Dienstag, 26. Oktober 1965

Zeitstil und Restaurierung
Dr. Heinz Althöffer, Düsseldorf

Dienstag, 9. November 1965

Der Beitrag der Russen zur modernen Kunst
Museumsdirektor Dr. Clemens Weiler, Wiesbaden

Dienstag, 23. November 1965

Der Weg zum Bild von Heute
Voraussetzungen zum Verständnis
der Gegenwartskunst
Kustos Dr. Ernst Günther Grimme, Aachen

Das Kunstwerk des Monats

November 1964

Französisches Elfenbein-Diptychon,
frühes 14. Jahrhundert

Dezember 1964

Daniel Seghers
»Maria im Blumenkranz« um 1640/50

Januar 1965

»Die Vision des Kaisers Augustus«,
Altarrelief, Eichenholz, um 1520, Antwerpen

Februar 1965

Klappaltärchen, Augsburg um 1620

März 1965

Lukas van Valckenborch
»Das Burtscheider Tal im Jahre 1570«

April 1965

Glasscheibe um 1465
»Moses vor dem brennenden Dornbusch«

Mai 1965

Altarkreuz, Messing vergoldet
Fritz Schwerdt, Aachen 1964

Juni 1965

»Christus im Elend«,
Eichenholz, Brabant, um 1500

Juli 1965

»Thronende Muttergottes«,
Limoges, Mitte 13. Jahrhundert

August 1965

»Christus und die Jünger von Emmaus«, Elfen-
beintafel, Metz, zweite Hälfte 9. Jahrhundert

September 1965

Elfenbeindiptychon »Marienkrönung«,
Ende des 13. Jahrhunderts

Oktober 1965

Italienische Brauttruhe, sechseckiger Schrein, mit
Elfenbeinreliefs verziert, Werkstatt des Em-
briachi, frühes 15. Jahrhundert

November 1965

Elfenbeindiptychon »Maria mit der Stifterin«
und »Die hll. Katharina und Margareta«

Personalia



Dr. Karlheinz Goerres †

Am 7. März 1965 starb völlig unerwartet Dr. Karlheinz Goerres. 1921 in Bardenberg bei Aachen geboren, besuchte er das humanistische Kaiser-Karls-Gymnasium in Aachen bis zur Reife, nahm am Krieg bis zu Ende teil und studierte seit 1946 in Freiburg i. Br. Philosophie, Germanistik und Kunstgeschichte. Nach neun-

semestrigem Studium legte er 1951 seine Doktorprüfung mit dem Prädikat »admodum laudabilis« ab. Seit 1951 war er an der Realschule des Waldschulheims Breuer in Aachen zuletzt als Realschuldirektor tätig. Jahrelang leitete er die Arbeitsgemeinschaft für Deutschlehrer des Regierungsbezirkes Aachen. Neben dieser schulischen Tätigkeit arbeitete Dr. Goerres als Kunstinterpret, besonders auf dem Gebiet gegenwärtiger Kunst. Seine Beiträge wurden in Büchern und Kunstzeitschriften des In- und Auslandes veröffentlicht. Er eröffnete viele Ausstellungen und hielt Vorträge über Kunst, Erziehungswissenschaften und Literaturgeschichte. Als Herausgeber einer sechsbändigen Spracherziehung im Diesterweg-Verlag konnte er bis zu seinem Tod drei Bände fertigstellen.

Dr. Goerres war Mitarbeiter der Aachener Kunstblätter. Ihm danken wir wichtige Analysen zur Kunst unserer Zeit. Seine prägnanten Formulierungen, die mitunter von wortschöpferischer Kraft waren, standen stets im Dienst der Deutung, mit der er als hervorragender Pädagoge Brücken zwischen Kunstwerk und Betrachter zu schlagen verstand. Raoul Ubac, Carl Fred Dahmen, Hubert Werden, Herbert Kaufmann, Engelbert Mainzer, Karl Otto Götz, Otto Herbert Hajek, die Brüder Pomodoro, Klaus Jürgen Fischer, Fritz Martin, Anneli Kochs-Casteel und viele andere Künstler unserer Tage fanden in Dr. Goerres den berufenen Interpreten ihres künstlerischen Werkes. Der Museumsverein sah ihn oft als Redner bei abend-

lichen Vorträgen, in denen er in meisterhafter Diktion bildende Kunst und Literatur auf gemeinsame Quellen zurückführte. Ein kritischer Geist, der in schöner Sicherheit das Echte vom Machwerk zu scheiden wußte, hat er Normen zur Beurteilung heutiger Kunst aufgestellt und seinen scharfen Verstand, seine hohe Gabe der Intuition damit einer Aufgabe dienstbar gemacht, um deren Lösung heute so schwer gerungen wird.

E. G. G.

Der Vorstand des Museumsvereins

Ehrenmitglieder: Prof. Dr. Hermann Schnitzler, Köln; Prof. Dr. Wolfgang Braunfels, München.

Geschäftsführender Vorstand: Dr. Peter Ludwig, Vorsitzender; Dr. Felix Kuetgens, stellvertr. Vorsitzender; Dr. Hans Feldbusch, Schriftführer; Dr. Ernst Günther Grimme, 2. Schriftführer; Hermann Thieler, Schatzmeister; Dr. Alexander Schippan, Beisitzer. Erweiterter Vorstand: Dr. Hermann Brandt; Prof. Dr. Wolfgang Braunfels; Waldemar Croon jr.; Prof. Dr. Eleonor von Erdberg; Beigeordneter Dr. Fries; Adolf Funke; Oberbürgermeister Hermann Heusch; Werner Heyd; Baurat Hans Königs; Oberstadtdirektor Dr. Anton Kurze; Dr. Bernd Monheim; Franz Monheim; Hedwig Pastor; Dr. Bernhard Poll; Josef Sanke; Prof. Rudolf Steinbach; Msgr. Prälat Dr.-Ing. E. H. Erich Stephany; Robert Barthold Suermond; Hubert Werden; Stadtkämmerer Hans Wertz.

FOTONACHWEIS :

Vorder- und Rückseite des Umschlages und Titelbild: Ann Münchow

Zu E. G. Grimme, Neuzugänge . . . Ann Münchow S. 7, 8, 9, 11, 12, 13

Zu H. Fillitz, Die Elfenbeinreliefs . . . Ann Münchow S. 16, 17, 19, 21, 24, 25, 27, 28, 29, 31, 32, 33, 36, 37, 41, 42, 43

Zu B. Bischoff, Eine karolingische Prachthandschrift . . . Ann Münchow S. 47, 48

Zu E. G. Grimme, Die Lukasmadonna . . . Ann Münchow S. 55, 56, 57

Zu F. Mutherich, Zur Datierung des Aachener ottonischen Evangeliars . . . Ann Münchow S. 68, 69

Zu H. Appuhn, Das Mittelstück vom Ambo . . . Domarchiv Aachen S. 71 li, Foto Museum re., Montage Verfasser S. 72

W. Godenne, Saint Christophe . . . A. C. L. Brüssel S. 75, 76, 77, 78; Rijksmuseum Amsterdam S. 80; A. von Lutttitz S. 81; Rheinisches Bildarchiv Köln, S. 78

Zu F. Ronig, Codefridus von Huy . . . Foto Marburg S. 85; A. C. L. Brüssel S. 86, 87, 88

Zu E. Kubach, Eine romanische Hallenkirche . . . A. Verbeek, S. 93; A. C. L. Brüssel S. 94

Zu H. W. Hofmann, Der Niederländer Jan Crocq, S. 109 ff.: Alle Aufnahmen: H. Boockmann, Kunsthistorisches Institut der Universität Saarbrücken; die Kartenskizze S. 106 fertigte U. Gräber, Saarbrücken

Zu J. Gamer, Entwürfe von François Cuvilliers d. Ä. . . Rheinisches Bildarchiv Köln, S. 134, 135; Münchener Stadtmuseum S. 136; Foto Marburg S. 137; Rheinisches Bildarchiv Köln S. 139 oben, S. 142, 143, 144, 146, 147, 149, 150; Staatliche Graphische Sammlung München, S. 151, 152, 153, 154, 155, 157

Zu C. W. Claasen, Rückblick . . . A. Münchow S. 164, 166

Zu H. Werden, R. Ubac . . . Galerie Maeght: Stl. Fotos

Zu E. Stephany, Ansprache . . . Ann Münchow S. 185

Zu E. G. Grimme, Mittelalterliche Kunst . . . Ann Münchow S. 187, 188

Zu E. G. Grimme, Die neue Schatzkammer . . . Ann Münchow, S. 190